Textile Geruchsanalytik

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung

im deutschsprachigen Europa

Band (Jahr): 114 (2007)

Heft 3

PDF erstellt am: 24.05.2024

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-678287

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Stickerei von böchster Qualität

Durchgängiges Look&Feel

Der SHC-Editor und seine integrierten Optimierer zeichnen sich durch nochmals verbessertes Handling und beschleunigten Grafikaufbau, auch für sehr grosse Dessins, aus. Die frei definierbare Tastenbelegung ermöglicht effizientes Gestalten der Benutzeroberfläche nach den Bedürfnissen des Kunden. So gewährleistet die exakte Mustergestaltung hohe Produktivität und Qualität durch beste Stichgüte und effiziente Dessins.

Saurer bietet im EmStudio ein einzigartig durchgängiges Look&Feel von der Dessinkreation bis zur Produktion. Der bekannte EmStudio-SHC-Editor wird nun auch auf der neuen Epoca 05 eingesetzt. So sind Garn- und SHC-Editoren sowohl im EmStudio als auch auf der Maschine genau gleich zu bedienen, was den Schulungs- und Einarbeitungsaufwand deutlich reduziert.

Aber auch die Zuordnung von Garneinstellungen zu Dessins ist nun noch einfacher. Auf einen Blick sind die verwendeten Garne sichtbar. Dies vereinfacht die Handhabung und unterstützt die Gewährleistung von reproduzierbarer Qualität. Zudem wurde auch den älteren Maschinengenerationen Rechnung getragen. Der verbesserte SLC-Editor mit Rapportmaske und das bewährte intuitive Arrangieren von SLC werden vollumfänglich unterstützt.

Textile Geruchsanalytik

Dank der engen interdisziplinären Zusammenarbeit von Textilchemikern und Humanbiologen verfügen die Experten der Hohensteiner Institute, Bönnigheim, erstmals über ein innovatives Analyseverfahren, mit dessen Hilfe sich Geruchsmoleküle qualitativ charakterisieren lassen.

Das neue Forschungsgebiet verspricht vor allem für die Entwicklung von Bekleidungs- und Heimtextilien sowie von technischen, medizinischen und Wellnesstextilien interessante Erkenntnisse, da sich in diesem Zusammenhang auftretende Fragen zu Textilien und Geruch künftig objektiv untersuchen lassen.

Gaschromatograph mit Massenspektrometer

Die auf der Grundlage der GC/MS-Technologie entwickelte Analytik simuliert die menschliche Nase und kann von Textilien und anderen Werkstoffen ausgehende Geruchsmoleküle bis hin zum Geruch von menschlicher Haut identifizieren. Sie ermöglicht darüber hinaus die exakte chemische Bestimmung der relevanten Geruchsmoleküle, inklusive einer Darstellung der entsprechenden Strukturformel. Doch anders als die menschliche Nase vermag das neue Verfahren zusätzlich auch die Mengen der freigesetzten Geruchsmoleküle exakt zu ermitteln.

Aromatherapie

Mögliche Anwendungen, mit denen sich der neue Hohensteiner Forschungsschwerpunkt beschäftigt, sind z. B. aktuelle Bekleidungstrends wie Textilien zur Aromatherapie. Doch auch die Herstellung von Waschmitteln und Waschmaschinen stellt einen denkbaren Einsatzbereich für die Geruchsanalytik dar. Erste Ansätze verfolgen die Geruchsforscher der Hohensteiner Institute ausserdem im Hinblick auf

die Optimierung von antimikrobiell aktiven Textilien mit dem Ziel einer Minimierung der



Qualitativer und quantitativer Nachweis von Geruchssubstanzen auf Textilien mittels Gaschromatograph mit Massenspektrometer
Schweissgeruchsbildung. Hierzu wird die textile Geruchsanalytik nach in-vivo Trageversuchen mit Probanden durchgeführt.





WR WEBEREI RUSSIKON AG

Madetswilerstr. 29, Postfach, CH-8332 Russikon, Tel. 01 956 61 61, Fax 01 956 61 60 Verkauf: reni.tschumper@webru.ch Betrieb: josef.lanter@webru.ch

- Fantasiegewebe
- Buntgewebe
- Plissègewebe
- Drehergewebe
- Sar
- Mischgewebe
- Rohgewebe
- Voilegewebe



liefert für höchste Qualitätsansprüche

Alle Zwirne aus Stapelfasergarnen im Bereich Nm 34/2 (Ne 20/2) bis Nm 340/2 (Ne 200/2) in den geläufigen Ausführungen und Aufmachungen für Weberei, Wirkerei, Stickerei und Strickerei.

Spezialität: Baumwoll-Voilezwirne in verschiedenen Feinheiten.

Bäumlin AG, Zwirnerei Tobelmüli, 9425 Thal Telefon 071 886 40 90, Telefax 071 886 40 95 E-Mail: baeumlin-ag@bluewin.ch